

Factsheet Workshop 1 - Spannungsfeld der Entscheide

Grundidee

Abbild einer Situation, der wir im Berufsalltag begegnen: *Beurteilung und Entscheidungsfindung in einer Akutsituation in einem ad-hoc gebildeten Projektteam.*

Ziel

Teilnehmende erleben, wie individuelle Entscheidungen bei der Nutzung von Ressourcen (Information, Zeit) im Zusammenspiel mit der Gruppendynamik zu unterschiedlichen Resultaten führen können.



Ablauf

Zwei zufällig zusammengestellte Gruppen machen parallel eine Ereignisanalyse eines Naturgefahrenereignisses. Die Informationen sind in einem Escape Room angeordnet, wo es darum geht, die vorhandenen Ressourcen unter Zeitdruck möglichst optimal einzusetzen. Anschliessend findet eine gemeinsame, moderierte Besprechung / Reflexion beider Gruppen statt.

Kernelemente

- 1) Entscheidungsfindung in einer zufällig zusammen gestellten Gruppe
 - Gruppendynamik
 - Rollenverteilung und eigenes Verhalten in der Gruppe (mit / ohne Leader)
 - Kommunikation in der Gruppe
- 2) Umgang mit Zeitdruck (individuell und in der Gruppe)
 - wie verändert sich Verhalten unter Zeitdruck
 - Prioritätensetzung unter Zeitdruck
 - wie verändert der Zeitdruck die Gruppendynamik
- 3) Umgang mit unterschiedlichen Arten von Information
 - wie werden unterschiedliche Arten von Informationen erfasst
 - welche Strategien gibt es, um mit unterschiedlichen Arten und grossen Mengen von Informationen umzugehen (Überinformation)
 - wie bewerten wir Informationen hinsichtlich Qualität / Glaubwürdigkeit
 - Arten von Information im Escape Room:
 - auditive Information (normalerweise nicht reproduzierbar)
 - grafische Information (Bilder / Karten / Diagramme)
 - schriftliche Information (Zeitungsartikel, wissenschaftliche Artikel)
 - neue Medien (QR-Codes, Youtube)
 - Umsetzung von Information (Anleitung) in physische Handlung (Bedienung Tresor)

Erkenntnisse / Beobachtungen

- Selbstorganisation vs. Chef:in vs. Beobachter:in: sowohl vertikale als auch horizontale Hierarchien funktionieren, wichtig ist eine gute, zielgerichtete Kommunikation
- Zu viele "Leader" blockieren eine Gruppe
- Gruppen, die nicht untereinander kommunizieren, sind nicht effizient
- Technische Hindernisse wie QR-Code oder Tresore können Unruhe / Blockade auslösen
- Überinformation in einer Fremdsprache ist doppelt schwierig zu analysieren
- Von Vorteil:
 - Klar definierte Zuständigkeiten
 - Übung mit technischen Hilfsmitteln
 - Durchmischte Gruppe (Alter, Temperament, ...)
 - Kleine, agile Gruppe
 - Klare Kommunikation
 - Überblick verschaffen, einen Schritt zurückstehen
 - Fokus auf die Aufgabenstellung behalten

Take Home Messages

- Auch unter Zeitdruck muss eine (kurze) Gruppenorganisation sowie eine Orientierung bezüglich der konkreten Aufgaben / Fragestellungen stattfinden, um Probleme effizient zu lösen ("einen Schritt zurückstehen, Überblick verschaffen).
- Unter Zeitdruck ist es wichtig, den Fokus auf die Kernfragen zu richten und zu behalten.
- Der Umgang mit technischen Hilfsmitteln sollte in Ruhe geübt werden, damit sie in Akutsituationen keine Blockaden auslösen.
- Es ist von Vorteil, sich des "typischen" eigenen Verhaltens in einer Gruppe bewusst zu sein und dieses gegebenenfalls anzupassen (z. B. Koordination übernehmen, falls niemand sonst diese Rolle übernimmt, auch wenn es nicht die typische eigene Rolle ist).

Erarbeitung Escape Room

- Flurina Brunold, BTG Büro für Technische Geologie AG, Sargans
- Stefanie Delfini, IMPULS AG Wald Landschaft Naturgefahren, Thun
- Annina Stein, IMPULS AG Wald Landschaft Naturgefahren, Thun
- Seraina Fehr, IMPULS AG Wald Landschaft Naturgefahren, Thun